



10.03.2026, ah / YK,

Liebe Freunde

Zweck der Rundbriefe

Die Rundbriefe richten sich an Menschen, welche sich vertiefter mit dem christlichen Glauben und seiner Umsetzung im Alltag befassen wollen. Zu diesem Zweck informieren sie über Neues auf der Website, Veranstaltungen, Beiträge und Diskussionsunterlagen.

Zur Website und zum Zweck von UNIVERSUS vgl. <http://universus-org.com/>

Leben in Demut und Hingabe

Im Hinblick auf die Zeit des allgemeinen Niedergangs, in welcher wir leben, gibt uns die Bibel vielsagende Hinweise, so bei Matthäus 24, 37-42:

37 Denn wie es in den Tagen des Noach war, so wird die Ankunft des Menschensohnes sein.

38 Wie die Menschen in jenen Tagen vor der Flut assen und tranken, heirateten und sich heirateten liessen, bis zu dem Tag, an dem Noach in die Arche ging,

39 und nichts ahnten, bis die Flut hereinbrach und alle wegraffte, so wird auch die Ankunft des Menschensohnes sein.

40 Dann wird von zwei Männern, die auf dem Feld arbeiten, einer mitgenommen und einer zurückgelassen.

41 Und von zwei Frauen, die an derselben Mühle mahlen, wird eine mitgenommen und eine zurückgelassen.

42 Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommt.



In Offenbarung 21,5 lesen wir:

« Und der auf dem Thron sass, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Und er sprach zu mir: Schreibe, denn diese Worte sind wahrhaftig und gewiss.»

Damit prophezeit Gott eine «neue Erde» und keinen Weltuntergang!

Abgesehen vom genauen Zeitpunkt lässt uns Gott gemäss Bibel nicht im Ungewissen. Immer und immer wieder beruft Er Menschen, welche uns Seine Botschaften übermitteln können. Im ersten Brief von Paulus an die Thessalonicher fordert er uns auf:

19 Löscht den Geist nicht aus!

20 Verachtet prophetisches Reden nicht!

21 Prüft alles und behaltet das Gute!

22 Meidet das Böse in jeder Gestalt!

Weiter gilt Joh 14,6: Jesus sagte zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater ausser durch mich.

Vor diesem Hintergrund dürfen wir lesen, was uns JESUS in einer prophetischen Botschaft am 7.3.2026 an Yvonne wissen liess:

JESUS an Yvonne¹

«Du liebst die unberührte Natur aus Mir, da hast du schon recht, Mein Kind, denn Ich schaffe nur Vollkommenes, was sich in der Schönheit des perfekten Ineinandergreifens präsentiert, des natürlichen Gleichgewichts, ja. Und auch die Neue Erde wird ein natürliches Gleichgewicht haben, in das aber diesmal der Mensch nicht mehr eingreifen wird, Mein Kind, dafür werde Ich sorgen durch Meine Präsenz in euren Herzen, in euren Gedanken, in euren Gefühlen, in eurem Leben, da werde Ich euch allen nahe sein können, weil die Erde gereinigt ist, und da freue Ich Mich Selber drauf, endlich wieder bei Meinen Kindern sein zu können. Und die Kinder, sie sich nicht mehr halten können in dieser, wie soll Ich es euch sagen, höher schwingenden Materie und Geisteshaltung, die werden in andere Schulen gehen müssen in Meinem Geisterreich. Ja, Mein Kind, aber auch sie werden es etwas leichter haben dann, denn so viel luziferische, satanische Einflüsse, wie auf dieser Erde (in der Jetzt-Zeit, auf der Neuen Erde wird Satan gebannt sein), gibt es nirgends im All, das weisst du, Meine Tochter, ja. Ich möchte ja Meinen Kindern helfen, zu Mir zu kommen, Mich zu erreichen.

Und die, die Ich leider, wie Berta Dudde es genannt hat, in die Neubannung schicken muss, die brauchen halt noch einige Äonen, um sich zu entwickeln, Ich kann es nicht ändern, wenn sie nicht wollen, dann kann Ich ihnen nicht helfen, denn ihr Wille ist frei. Ich werde Katastrophen und Schicksalsschläge schicken in dieser Endzeit am laufenden Band, Menschen-gemachte, Natur-gemachte, doch wer dann immer noch nicht mag, dem kann Ich nicht helfen, Kind, der muss wieder ganz von vorne anfangen, ja.

Mein liebstes Kind, ja der Wandel - diesmal greife Ich ein durch Meine Kinder, denn Ich bin ja nicht mehr körperlich auf Erden. Ja, Meine Tochter, das ist schon richtig, ihr seid Meine Mittler zur Materie (für den Wandel der alten Erde), ja. Alles wird so, wie es nach Meinem Willen werden soll. Denke nicht darüber nach, ob es dir gefällt oder nicht, nein, Ich mache es so, wie es für die Entwicklung aller optimal ist, unabhängig davon,

¹ Sie hat eine enge Herzensverbindung zu JESUS. Sie spürt es, wenn JESUS ihr etwas mitteilen will. Der Empfang unterliegt aber nicht ihrem Willen. Sie kann es also nicht nach Belieben abrufen.

wie es im Aussen aussieht, das musst du begreifen, Meine Tochter. Im Aussen sieht oft etwas erschreckend oder grausam oder unverständlich aus, ja, Ich weiss, doch nur Ich, dein VATER, weiss, wie sich eine Seele optimal entwickelt, und was sie dazu braucht. Auch wenn sie einmal verzweifelt oder aufschreit, auch das kann sie ja brauchen, auch wenn der Körper krank ist bis zum geht nicht mehr, auch das kann sie mal brauchen, ja, zu ihrer Heilung, zu ihrer Reinigung, zu ihrer Befreiung. Wie gesagt, es ist nicht immer schön, es ist nicht immer freudig, nein, auch Not und Verzweiflung haben heilende Wirkung, es kommt auf die Seele an, auf den Menschen, auf seinen Charakter, auf seine Einstellung, das ist nicht alles so, wie die Menschen meinen.

Die Menschen meinen immer, dass sie nur in der Liebe zu schwingen brauchen, in der Liebe zu Mir, und dann kommen sie ohne Hindernisse heil in den Himmel. -- Wie sollt ihr da stark werden, Kinder, wie sollt ihr da reif werden? Wie sollt ihr euch da entwickeln, wenn alles in Licht und Liebe gebettet ist und bleibt, in euren Augen? Wenn Ich etwas in Licht und Liebe bette, dann ist es oft für euch ziemlich dunkel und zur Verzweiflung treibend, es jagt euch durch Sonn und Mond, wie ihr sagt, das kann durchaus sein, dass Meine Liebe so wirkt auf euch, wenn sie euch zurechtrücken will in eurem Sein, in eurer Einstellung, in eurer Zielsetzung. Wie soll Ich korrigieren in euch, wenn alles immer in Harmonie und Perfektion schwingt, dann bleibt es wie es ist und ändert sich nichts. Ich muss euch manchmal hart anpacken, Meine Kinder, und genau das ist Meine Liebe, auch wenn euch manchmal etwas schmerzt, auch wenn euch manchmal etwas in die Verzweiflung treibt, es ist Meine Liebe, Kinder.

Ihr alle, die ihr zu Mir gehört, ihr alle, die ihr euch für Mich entschieden habt, ihr werdet geschult und geprüft, und die Schulung und die Prüfung sind kein Spazierweg, die Ausbildung ist teilweise hart und deutlich, die Ausbildung beinhaltet auch Liebesgaben Meinerseits, aber nicht dauernd und nicht nur diese, also jetzt aus eurer Sicht gesprochen, die Ausbildung beinhaltet hauptsächlich die Stärkung der Seele, die Reinigung und Läuterung der Seele, und die Schulung zum Gotteskind.

Denn ein Gotteskind sollte demütig sein und Hingabe-voll, sollte die Kraft haben, Mich im Herzen tragen zu können, sollte die Selbstbeherrschung haben, Mich durch sich wirken zu lassen, sollte, ja, offen sein und bleiben, in Liebe Mir ergeben, und Meine Anordnungen gehorsam befolgen, und Mir zu Willen sein jederzeit, und für Mich bereit sein jederzeit, und Mir immer in Liebe und Dankbarkeit dienen, egal, wo und wie es sich befindet, egal, was Ich ihm antrage, in Liebe und mit offenem Herzen und dankbar dienen in Ergebenheit Meinem Willen, nur das ist das rechte Gotteskind,

Meine Tochter. -- Dein VATER JESUS. Amen.))